

JAHRGANG 33
AUSGABE 6

Helle Panke
ZEITUNG FÜR
DIE GARTENLIEBENDEN

Sommer 2023



Karikatur: NEL, www.nelcartoons.de

"HELLE PANKE" E. V. – ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG BERLIN
KOPENHAGENER STR. 76 | 10437 BERLIN
INFO@HELLE-PANKE.DE | 030-47538724

EDITORIAL

Liebe Freundinnen und Freunde,
egal ob im Garten, auf dem Balkon, am Strand, beim Wandern oder im Park: Auch im Sommer(urlaub) kann man unser Bildungsangebot nutzen. Nötig sind dazu nur aufgeladene Batterien – im Handy und im Kopf. Auf YouTube und Soundcloud gibt es hunderte Mitschnitte von Vorträgen und Diskussionen gratis zum Nachhören für unterwegs. Wer die Kanäle abonniert, wird über Neuzugänge auf dem Laufenden gehalten. Und wer den Daumen zum "Like" hebt, unterstützt die jeweiligen Beiträge in der Beliebtheitskala.

Es gibt auch neue Publikationen (s. letzte Seite), und weitere Hefte sind in der Pipeline, kurz vor der Veröffentlichung. Sobald sie erschienen sind, teilen wir dies auf unserer Internetseite und im digitalen Newsletter mit.

Das vorliegende Programmheft enthält unser Veranstaltungsangebot für den ganzen Sommer. Das nächste Programmheft erscheint Ende August. Wir werden die Zeit bis dahin wieder nutzen, um ein interessantes und aktuelles Herbstprogramm vorzubereiten. Auch werden wir uns im Sommer um die vielen unbearbeiteten Veranstaltungsmitschnitte kümmern, die noch auf der Festplatte schlummern, und sie in unsere Mediathek einpflegen.

Derweil laden wir Sie zu etlichen Exkursionen und Stadtpaziergängen ein, die Sie auf den folgenden Seiten entdecken können.

Auch für uns wird leider alles teurer, von Papier über Strom bis hin zur Miete und vielem mehr. Zur Realisierung unseres linken Bildungsprogramms in seinem gesamten Umfang benötigen wir auch Einnahmen aus Spenden. Wir freuen uns über jede Unterstützung, weshalb wir diesem Heft einen Überweisungsträger für Spenden beilegen. Wenn Sie uns unterstützen und dies bei der Steuererklärung mit einreichen möchten, geben Sie bitte beim Verwendungszweck Ihre Adresse an. Wir schicken Ihnen dann eine Spendenquittung.

Einen schönen Sommer wünscht das Team der Hellen Panke!

Unser Vorstand trifft sich das nächste Mal am 12. Juni um 19 Uhr. Mitglieder, die als Gast teilnehmen möchten, melden sich bitte über die Geschäftsstelle an.

Für die Karikatur auf dem Titel bedanken wir uns bei NEL. Mehr von ihm: www.nelcartoons.de

IMPRESSUM

Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" e. V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin. Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin, Tel: 030-47538724, Fax: 030-47378775, E-Mail: info@helle-panke.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag-Donnerstag, 14:00–17:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Birgit Pomorin; Redaktion: Dr. Alexander Amberger; Erscheinungsweise: monatlich
Sie finden das Heft als Download unter www.helle-panke.de.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe (Septemberheft): 1. August 2023

Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft an: Jahresbeitrag 48,00 € / ermäßigt 24,00 €.

Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen an:

Postbank Berlin – IBAN: DE11 1001 0010 0601 7641 04 – BIC: PBNKDEFF

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der DKLB, der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie der Rosa-Luxemburg-Stiftung ermöglicht.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

VERANSTALTUNGEN

03-04|06|23

SONNABEND UND SONNTAG JE 12:00 BIS 20:00 UHR | OFFENE GALERIE

ARTSPRING BERLIN KUNSTFESTIVAL 2023

Im Rahmen des "artspring berlin kunstfestivals 2023" beteiligt sich die Helle Panke mit Horst Dietzel und Thomas Falkner an den Tagen des offenen Ateliers. Zu sehen ist die aktuelle Ausstellung von Horst Dietzel: "Rastlos – von Fabelwesen und Menschen" (Collagen, Malerei und Grafik). Zusätzlich zeigen Horst Dietzel und Thomas Falkner Berlin-Bilder mit dem Titel: "Der zweite Blick". Beide wenden sich den gleichen Motiven zu – Dietzel mit Mitteln der Malerei und Grafik, Falkner durch radikale Reduktion und Verfremdung von Fotos am Computer. Beide ergänzen sich nicht nur in ihrem Blick auf Berlin, sie eröffnen zugleich auch neue Perspektiven.

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

05|06|23

MONTAG 19:00 UHR | POLITIK IM GESPRÄCH

UKRAINE UND DIE WELTKRISE DES KAPITALS

Pazifismus, Querfront oder Kollaboration? Der Krieg um die Ukraine hat wie kaum ein zweiter aktueller Konflikt zur Polarisierung und zur Erosion der deutschen Linken beigetragen. Tomasz Konicz beleuchtet die historischen und systemischen Hintergründe des um sich greifenden Krisenimperialismus. Es gilt nachzuzeichnen, wie die globale Krisendynamik in dem Grenzland zwischen West und Ost wirksam wurde – und das Grenzland zum gegenwärtigen Schlachtfeld erodierender Staatsmonster werden konnte. Erst aus dieser radikalen Krisenanalyse heraus, die notwendig eine antikapitalistische Perspektive einschließt, wäre eine emanzipatorische Positionierung in diesem Krieg möglich.

Referent: Tomasz Konicz, ist als Publizist und freier Journalist tätig, unter anderem für "Konkret" und "Jungle World". Er ist Autor von u.a. "Aufstieg und Zerfall des Deutschen Europas" (2015), "Faschismus im 21. Jahrhundert. Skizzen einer Barbarei" (2018) und "Klimakiller Kapital. Wie ein Wirtschaftssystem unsere Lebensgrundlagen zerstört" (2020).

Moderation: Dr. Frank Engster

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

06|06|23

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

BAUEN IN BERLIN. DER MOLKENMARKT, UND WIE WEITER?!

Sozial-ökologischer Neubau ist möglich! Doch was passiert am Molkenmarkt, und wem gehört die Mitte der Hauptstadt?

Referentin: Katalin Gennburg (Sprecherin für Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt & Tourismus der LINKEN im Berliner Abgeordnetenhaus)

Moderation: Dr. Siegfried Wein

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin

13|06|23

DIENSTAG 7:45 BIS 19:00 UHR | SENIORENKLUB

BUSEKURSION NACH TREBUS UND ALTLANDSBERG

* 7:45 Uhr: Anmeldung, anschl. Abfahrt

* 10:00 Uhr: Trebus: Ausstellung der IFA-Freunde zur DDR-Alltagskultur, anschl. Mittag

* 13:30 Uhr: Altlandsberg, Stadtrundgang, Kaffeerrunde, anschl. Rückfahrt, Ankunft ca. 19 Uhr.

Reiseleitung: Dr. Siegfried Wein

Kosten: 60 / erm. 45 Euro. Es gibt noch wenige freie Plätze, Anmeldung erforderlich.

Abfahrt & Ankunft: Ostbahnhof, Ecke Koppenstraße, 10243 Berlin

14|06|23

MITTWOCH 18:00 UHR | JUNGE PANKE

STADTRUNDGANG IN KREUZBERG: ROTE JUNGFRONT, WILDE CLIQUEN VS. DIE SA

Kreuzberg: Im SO36 genannten Bezirk spitzten sich gegen Ende der Weimarer Republik die Konfrontationen zwischen Anhänger*innen der Arbeiter*innen-Bewegung und Mitgliedern der erstarkenden NSDAP gefährlich zu. Regelmäßig kam es zu gegenseitigen Überfällen, teilweise mit Toten. Beim Stadtrundgang finden wir heraus, wie die politische Situation war, vor der sich diese Auseinandersetzungen im Viertel abspielten. Wer waren ihre Protagonist*innen? Wo waren die Treffpunkte? Und warum spielten Kegelbahnen eine Rolle?

Führung: Johannes Fülberth (Historiker)

Organisation: Jana König (Museum FHXB) und Fabian Kunow (Helle Panke)

In Kooperation mit dem Bezirksmuseum FHXB Friedrichshain-Kreuzberg.

Kosten: 4,00 Euro. Anmeldung erforderlich.

Treff: FHXB Friedrichshain-Kreuzberg-Museum, Adalbertstr. 95A, 10999 Berlin

15|06|23

DONNERSTAG 19:00 UHR | VIELFALT SOZIALISTISCHEN DENKENS

FEINDLICHE ÜBERNAHME. DIE URSPRÜNGE DER ROTEN FAHNE ALS REVOLUTIONÄRES SYMBOL

Dass Rot, und insbesondere die rote Fahne, heute allgemein als Zeichen für Revolution und Kommunismus angesehen wird, ist Ergebnis langwieriger sozialer Kämpfe und der Herausforderung symbolischer Macht. Bis heute ist die Gesamtgeschichte solch symbolischer Farbpolitik noch nicht umfassend erforscht. Und auch wenn die Farbe Rot für tausende von Jahren den Herrschenden der Welt vorbehalten war – sei es als Mantel des Königs oder im Purpur der Kardinäle –, so wird in diesem Vortrag der Prozess der Aneignung der roten Fahne durch Aufständische, Revolutionäre und das Proletariat bis zum Ende des 19. Jahrhunderts beleuchtet.

Referent: Dr. Hanno Balz (lehrt Modern European History an der University of Cambridge)

Moderation: Dr. Frank Engster

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

17|06|23

SONNABEND 14:00 UHR | DENKMALTOUR

90 JAHRE DANACH. AUF DEN SPUREN DER KÖPENICKER BLUTWOCHE

Vom 21. bis 26. Juni 1933 wurden im Berliner Stadtteil Köpenick mehr als 500 politische Gegner*innen von der "Köpenicker SA-Standarte 15" gefangen genommen, gedemütigt, gefoltert, umgebracht. Die "Köpenicker Blutwoche" stellte einen Höhepunkt des frühen Terrors der SA dar. Mindestens 23 Menschen wurden ermordet.

Referent: Uwe Hiksich, Bundesvorstand NaturFreunde Deutschland

In Kooperation mit den NaturFreunden Berlin e.V.

Kosten: 4,00 Euro

Treff: S-Bahnhof Köpenick (Mahlsdorfer Str./Ecke Stellingdamm), 12555 Berlin

20|06|23

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

ZU AKTUELLEN INTERNATIONALEN FRAGEN

Warum ist die internationale Situation gegenwärtig so verworren und ihre Entwicklung so schwer kalkulierbar? Das relativ breit angelegte Thema befasst sich insbesondere mit der Frage, warum deutsche Außenpolitik so widersprüchlich ist und durch welche Faktoren sie maßgeblich bestimmt wird. Dabei wird auf die Bedeutung von Interessen und Werten in den internationalen Beziehungen eingegangen sowie darauf, welche Rolle der Ukrainekrieg und die Friedensfrage in der deutschen Außenpolitik spielen.

Referent: Prof. Dr. phil. et Dr. sc. oec. Wilfried Schreiber, Mitglied des Gesprächskreises Frieden und Sicherheitspolitik der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Senior Research Fellow im WeltTrends-Institut für Internationale Politik, Mitglied und Vorstandsmitglied der Dresdener Studiengemeinschaft Sicherheitspolitik e.V. (2002–2016) und im Förderkreis Darmstädter Signal, Oberst a.D.

Moderation: Dr. Joachim Poweleit

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Karl-Liebkecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin

23|06|23

FREITAG 11:00 BIS 18:00 UHR | JUNGE PANKE SEMINAR

KRITIK UND TRANSFORMATION DES RECHTS

Seit einiger Zeit wird in der linken Diskussion das Recht verstärkt kritisiert: Es verdingliche gesellschaftliche Beziehungen und reproduziere sogar unabhängig von den jeweiligen Inhalten des Rechts, allein aufgrund seiner Form, gesellschaftliche Herrschafts- und Ausbeutungsverhältnisse. Mit dieser radikalen Kritik des Rechts stellt sich allerdings die Frage, was an die Stelle des Rechts treten soll. Im Workshop werden hierfür zum einen die linke Kritik des Rechts, aber auch Schwierigkeiten dieser Kritik diskutiert. Zum anderen sollen Perspektiven auf ein anderes, nicht-kapitalistisches Recht und Ansätze zur radikalen Transformation des Rechts im Hier und Jetzt vorgestellt werden.

Mit: Georg Spoo und David Hammerschmidt

Kosten: 10 / erm. 6 Euro (inklusive Mittagessen). Anmeldung erforderlich.

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

27|06|23

DIENSTAG 10:00 UHR | SENIORENKLUB

EIN KESSEL ROTES

Eine Ernst-Busch-Revue voller überraschender Bravourstücke aus dem umfangreichen Schaffensspektrum eines genialen Sängers und Schauspielers.

Referent: Helmut Heinrich

Moderation: Christian Beyer

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin

29|06|23

DONNERSTAG 15:00 UHR | RENDEZVOUS

"DAS REISEN IST DER FRAUEN LUST"

Eine Hommage an Weltumseglerinnen und Entdeckerinnen

"Etwas in mir drängt und ich kann keine Ruhe finden, wenn ich dem Drängen nicht gehorche", notierte Alma Karlin, als sie 1919 zu ihrer abenteuerlichen Welterkundung aufbrach. Acht Jahre lang durchstreifte sie fünf Kontinente, auf Pfaden, die zuvor kein Europäer betreten hatte. Sie ist nicht die erste und nicht die letzte jener mutigen Frauen, die sich auf den Weg machten, Grenzen zu überschreiten und dabei auch konventionelle Geschlechterrollen durchbrachen. Es gilt, eine heldenhafte, vielfach unbekannte oder vergessene Geschichte zu erzählen: von mutigen Forscherinnen und Abenteuerinnen, von Maria Sibylla Merian, die im 17. Jahrhundert nach Surinam aufbrach, über Jean Baret, die sich im darauffolgenden Jahrhundert in Männerkleidung auf ein Expeditionsschiff schmuggelte, bis hin zur damals erst 14-jährigen Laura Dekker, die 2011 als erste Teenagerin die Welt umsegelte.

Referentin: Karlen Vesper

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

05|07|23

MITTWOCH 18:00 UHR | LINKE METROPOLENPOLITIK

STADTSPAZIERGANG ZU DEN AUFWERTUNGSPLÄNEN DER SIGNA-GRUPPE RUND UM DEN HERMANNPLATZ

Die österreichische Immobiliengruppe Signa gehört der Familie Benko. René Benko gründete dieses größte private Immobilienunternehmen Österreichs, das auch in Norditalien und Deutschland Immobilien besitzt. Das Umwandeln von Bestandsimmobilien für einen neuen Zweck und eine solvente Kundschaft war schon immer sein lohnendes Geschäftsmodell.

Der Karstadt-Standort am Hermannplatz hat es der Signa besonders angetan. Das Haus soll im Benko-Stil umgebaut werden. Über die Pläne, die Genehmigungen, die Möglichkeiten, politisch Einfluss zu nehmen, sowie über die Folgen für den Kiez spricht **Katalin Gennburg** (Sprecherin für Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt & Tourismus der LINKEN im Berliner Abgeordnetenhaus). **Christoph Trautvetter** wird uns weitere Aufwertungsimmobilien in der Nachbarschaft zeigen.

Kosten: 4,00 / erm. 2,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung.

Treff: Protestkiosk am Hermannplatz, Hasenheide 1–4, 10967 Berlin

06

15|07|23

SONNABEND 14:00 UHR | DENKMALTOUR

AUF DEN SPUREN VON BENJAMIN UND KRACAUER IN CHARLOTTENBURG

Walter Benjamin und Siegfried Kracauer lebten und schrieben über Charlottenburg und Berlin als Stadt kindlicher Abenteuer, als Kosmos der kapitalistischen Moderne, als Ort der Industrialisierung, Kommodifizierung und der Zirkulation. In der DenkMalTour lesen wir ausgewählte Auszüge der 'Stadtbilder' und -beobachtungen beider Autoren, um der skizzierten Sozial-, Alltags- und Geistesgeschichte 'vor Ort' nachzugehen.

Führung: Lea Fink

In Kooperation mit den NaturFreunden Berlin e.V.

Kosten: 4,00 Euro. **Wir bitten um Anmeldung.**

Treff: Zoo Palast, Hardenbergstraße 29A, 10623 Berlin

18|07|23

DIENSTAG 18:00 UHR | AK QUEER

STADTFÜHRUNG: "BÖSE BUBI-BÄLLE UND ENGTANZPARTIES"

Historischer Stadtspaziergang zu lesbischen Treffpunkten der 1920er bis heute

Berlin-Schöneberg verfügt seit 100 Jahren über eine rege lesbische Subkultur: Vorgestellt werden u.a. ein Ballhaus aus den 1920ern, in dem kuriose Böse-Bubi-Bälle stattfanden, der Versammlungsort der Gruppe "Lesbisches Aktion Westberlin" sowie ein von FrauenLesben in den 1980ern besetztes Haus, das bis heute als Treffpunkt mit Café betrieben wird. Fotos, zeitgenössische Schilderungen sowie Infos zu den Akteur*innen der Treffpunkte geben einen Eindruck von der einstigen und heutigen Vielfalt lesbisch-queeren Lebens.

Führung: Katja Koblitz (Geschäftsführerin Spinnboden Lesbenarchiv und -bibliothek e.V.)

Kosten: 4,00 Euro. **Wir bitten um Anmeldung.**

Treffpunkt: S-Bhf Yorckstraße, Ausgang Richtung Alter St. Matthäus-Friedhof, 10829 Berlin

19|07|23

MITTWOCH 19:00 UHR | PHILOSOPHISCHE GESPRÄCHE

MENSCH OHNE WELT

Vom Bedeutungsverlust politischer Gestaltungsideen in der Spätmoderne

"Die Menschen machen ihre eigene Geschichte, aber sie machen sie nicht aus freien Stücken, nicht unter selbstgewählten, sondern unter unmittelbar vorgefundenen, gegebenen und überlieferten Umständen", schrieb Marx 1852. In diesen Worten artikuliert sich ein gesellschaftlicher Gestaltungsanspruch, von dem in unserer spätmodernen Gegenwart wenig übriggeblieben ist. Stattdessen dominiert in Politik und Gesellschaft eine Rhetorik der Alternativlosigkeit.

Referentin: Dr. Alexandra Schauer (wiss. Mitarbeiterin am Institut für Sozialforschung, Autorin "Mensch ohne Welt. Eine Soziologie spätmoderner Vergesellschaftung", Suhrkamp)

Moderation: Dr. Falko Schmieder

Kosten: 2,00 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

PUBLIKATIONEN

PANKOWER VORTRÄGE

NEU: Heft 241: Was kann weg – für ein stabileres Klima?

Sozialökologische Reduktion – Vorschlag für eine Transformationsstrategie

Autor: Frank Adler, Berlin 2023, 64 Seiten, 4 Euro

Am 1. März 2023 referierte Frank Adler in der "Hellen Panke". Das Heft enthält den erweiterten verschriftlichten Vortrag und geht auf einige Fragen und Aspekte aus der Diskussion ein.

INHALT

1. Die klimapolitische Lage
2. Sozialökologische Reduktion (SöR): Konturen und Vorschläge
3. Das 1,5 Grad-Ziel erreichen – auch durch Bedarfsreduktion, ohne Risiko-Technologien
4. Diskursthemen

Heft 240: Beiträge zum Austromarxismus

Über Max Adler, Otto Bauer, Wanda Lanzer und das Rote Wien

Mit Beiträgen von: Barbara Kintaert, Wolfgang Maderthaler und Richard Saage

Berlin 2023, 56 Seiten, 4 Euro

Am 30. November 2018 führte die "Helle Panke" eine Konferenz zum Thema "100 Jahre Austromarxismus an der Macht. Der österreichische Weg zwischen Realpolitik und Revolution" durch. Manchmal dauert es einige Zeit – in diesem Fall sogar Jahre – bis die Publikation zur Veranstaltung erscheint. Wir danken in diesem Falle für die Geduld.

INHALT

- * Richard Saage: Otto Bauer und die Österreichische Revolution 1918/19
- * Wolfgang Maderthaler: Die bauliche Signatur des Roten Wien
- * Barbara Kintaert: Wanda Lanzer: Staatswissenschaftlerin, Erwachsenenbildnerin par excellence, Bibliothekarin, Dokumentarin, Archivarin
- * Richard Saage: Zwischen Marx und Kant. Max Adlers neukantianischer Marxismus

Aus zahlreichen Veranstaltungen gehen Hefte hervor, in denen die gehaltenen Vorträge zum Nachlesen und für den wissenschaftlichen Gebrauch aufbereitet werden. Seit 1992 sind etwa 500 Titel zusammengelassen. Alle Hefte sind auf unserer Internetseite zu finden, zum Teil mit Leseproben und weiteren Infos. Alle Hefte sind noch lieferbar. Sie haben einen Umfang zwischen 40 und 80 Seiten und können zum Preis von je 4,- Euro (plus Versand) bestellt werden. Sie können die Hefte auch direkt in unserer Geschäftsstelle, bei Veranstaltungen in der Kopenhagener Straße 9 und im Kleinen Buchladen (Karl-Liebknecht-Haus, 10178 Berlin) erwerben.

ANTIQUARIAT

OFFENES ANTIQUARIAT:

Jeden Montag ist von 15 bis 17 Uhr unser Antiquariat in der Kopenhagener Str. 9 für Interessierte geöffnet. Zehntausende Bücher stehen zum Stöbern bereit. Bitte melden Sie sich an. Auf www.helle-panke.de können Sie ebenfalls im Antiquariat suchen und direkt bestellen.

facebook.com/hellepanke
instagram.com/hellepanke
soundcloud.com/hellepanke
twitter.com/hellepanke
youtube.com/@hellepanke030